



**Anhang der
Gemeinde Hoppegarten**

2020


Gemeinde Hoppegarten
Lindenallee 14
15366 Hoppegarten
Tel.: (03342) 393-0

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Angaben	3
2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	4
3. Erläuterungen der Bilanzpositionen.....	5
3.1 Aktiva	5
3.2 Passiva	11
4. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	14
5. Übertragene Haushaltsermächtigungen	19
6. Sonstige Angaben.....	19

1. Allgemeine Angaben

Laut § 141 Abs. 4 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) ist spätestens seit dem 01.01.2011 die Haushaltswirtschaft gemäß § 63 Abs. 3 BbgKVerf nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung zu führen.

Der Jahresabschluss soll die Vermögens-, Eigenkapital und Schuldverhältnisse der Rennbahngemeinde Hoppegarten in klarer und übersichtlicher Form darlegen. Er zeigt das wirtschaftliche Gesamtergebnis des Haushaltsjahres. Es werden zudem die Zahlungsmittelveränderungen detailliert dargestellt. Der Jahresabschluss soll ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde Hoppegarten vermitteln. Darüber hinaus dient der Jahresabschluss als Kontrollinstrument der Haushaltswirtschaft.

Der Jahresabschluss besteht gemäß § 82 BbgKVerf aus mindestens den folgenden Bestandteilen:

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung
3. Teilrechnungen
4. Bilanz
5. Rechenschaftsbericht

Dem Jahresabschluss sind als Anlagen beizufügen:

6. Anhang
7. Anlagenübersicht
8. Forderungsübersicht
9. Verbindlichkeitenübersicht
10. Beteiligungsbericht

Der Entwurf des Jahresabschlusses 2020 mit seinen Anlagen wurde von der Kämmerin erstellt. Nach Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt wird er vom Bürgermeister festgestellt. Der geprüfte Jahresabschluss ist vom Bürgermeister zusammen mit den Anlagen der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung zuzuleiten. Die Prüfungen durch das Rechnungsprüfungsamt beziehen sich darauf, ob der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Schuldenlage des Amtes vermittelt, sowie darauf, ob die gesetzlichen Vorschriften und die ergänzenden Bestimmungen eingehalten wurden.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Gemäß § 58 KomHKV sind im Anhang zu den Posten der Bilanz die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und so zu erläutern, dass sachverständige Dritte die Posten beurteilen können.

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden haben sich in Bezug auf die Eröffnungsbilanz nicht verändert.

Die Rechtsgrundlagen der angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und der angesetzten Nutzungsdauern sind die aktuellen Bewertungsrichtlinien des Landes Brandenburg, der Bewertungsleitfaden des Landes Brandenburg, die BbgKVerf, die KomHKV.

Die Bewertung und Aktivierung des Anlagevermögens erfolgten grundsätzlich nach den Anschaffungs- und Herstellungskosten. Als Berechnungsgrundlage wurde hierbei von der normativen Nutzungsdauer der Brandenburgischen Abschreibungstabelle ausgegangen.

Zinsen für Fremdkapital wurden bei der Ermittlung der Herstellungskosten nicht berücksichtigt.

Das Inventar wurde vom Stand 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 unter Berücksichtigung von Zu- und Abschreibungen fortgeschrieben. Eine körperliche Inventur wurde im Haushaltsjahr 2020 nicht durchgeführt.

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen sind in der Bilanz mit fortgeschriebenen Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt.

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert fortgeschrieben.

Die liquiden Mittel sind zum Nennwert ausgewiesen.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten werden vor dem Bilanzstichtag geleistete Zahlungen ausgewiesen, soweit sie einen Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Die Sonderposten beinhalten Zuwendungen und Beiträge für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gemäß § 47 Abs. 4 KomHKV.

Die Rückstellungen wurden gemäß § 48 KomHKV nach dem Grundsatz der kaufmännischen Vorsicht für sämtliche erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen, die bis zum Zeitpunkt der Erstellung der Bilanz bekannt geworden sind, gebildet.

Der Ansatz der Verbindlichkeiten entspricht ihrem jeweiligen Rückzahlungsbetrag.

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden vor dem Bilanzstichtag erhaltene Zahlungen ausgewiesen, soweit sie Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

3. Erläuterungen der Bilanzpositionen

Die Bilanzsumme zum 31. Dezember 2020 der Gemeinde Hoppegarten beträgt 160.861.538,22 EUR. Gegenüber dem Vorjahr (153.157.695,62 EUR) erhöht sich die Bilanzsumme um 7.703.842,60 EUR. Nachfolgend wird die Entwicklung der Bilanzposten erläutert:

3.1 Aktiva

Der Wert des Anlagevermögens erhöhte sich im Haushaltsjahr um 2.197.091,78 EUR. Zum 31.12.2020 lag der Wert des Anlagevermögens bei 121.588.417,79 EUR.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
1.	Anlagevermögen	119.391.326,01	121.588.417,79

Der Wert des Immateriellen Vermögens erhöhte sich im Berichtsjahr um 783,12 EUR.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	60.197,17	60.980,29

Zugänge	33.847,63 €	Geschäftsvorfall
Zugang 1	15.683,20 €	Vergabemanagementsoftware
Zugang 3	8.568,00 €	E-Rechnungssoftware
Zugang 4	1.996,36 €	Alarmierungssoftware
Zugang 5	7.600,07 €	USB-Sicherung

Abgänge	33.064,51 €	Geschäftsvorfall
Abgang 1	33.064,51 €	Abschreibungen

Der Wert des Sachanlagevermögens erhöhte sich im Haushaltsjahr um 2.196.308,66 EUR.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
1.2.	Sachanlagevermögen	117.015.877,74	119.212.186,40

Der Bestand der unbebauten Grundstücke nahm um 4.215.061,38 EUR zu.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
1.2.1.	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	8.330.025,86	12.545.087,24

Zugänge	4.215.061,38 €	Geschäftsvorfall
Zugang 1	4.215.061,38 €	Ankauf ehemaliges KWO-Gelände

Der Bestand an bebauten Grundstücken verminderte sich im Haushaltsjahr um 1.404.780,46 EUR.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
1.2.2.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	52.943.541,55	51.538.761,09

Zugänge	10.295,95 €		Geschäftsvorfall
Zugang 1	1.131,51 €	Schaukasten	
Zugang 2	450,01 €	Beet Einfassung	
Zugang 3	8.714,43 €	Außenjalousien Lenné Schule	
Abgänge	1.467.178,84 €		Geschäftsvorfall
Abgang 1	1.467.178,84 €	Abschreibungen	
Umbuchungen	52.102,43 €		Geschäftsvorfall
Umbuchung 1	2.950,01 €	Jalousien Kita Traumzauber	
Umbuchung 2	31.112,55 €	Hochebenen/Podeste Kita Schatztruhe	
Umbuchung 3	9.170,44 €	Wasserspielgeräte für Garten	
Umbuchung 4	2.286,61 €	Klimaanlage	
Umbuchung 5	522,40 €	nachträgliche AHK-Grundschulerweiterung aus 2019	
Umbuchung 6	5.746,99 €	nachträgliche AHK-Grundschulerweiterung aus 2019	
Umbuchung 7	313,43 €	nachträgliche AHK-Grundschulerweiterung aus 2019	

Der Bestandswert des Infrastrukturvermögens lag zum Bilanzstichtag bei 50.303.798,20 EUR.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
1.2.3.	Grundstücke und Bauten des Infrastrukturvermögens und sonstiger Sonderflächen	50.894.960,91	50.303.798,20

Zugänge	104.956,25 €		Geschäftsvorfall
Zugang 1	2.658,65 €	Grund und Boden Infrastrukturvermögen	
Zugang 2	38.220,86 €	Haltestelle Münchehofe	
Zugang 3	36.945,68 €	Haltestelle Thälmannstr.	
Zugang 4	983,45 €	Versorgungspoller	
Zugang 5	21.810,21 €	Schildersystem	
Zugang 6	1.367,40 €	Stufenreck	
Zugang 7	2.970,00 €	Stele	
Abgänge	1.733.097,63 €		Geschäftsvorfall
Abgang 1	1.731.564,69 €	Abschreibungen	
Abgang 2	864,50 €	Übertragung rückständiger Grunderwerb	
Abgang 3	668,44 €	Ausbuchung alte Beleuchtung	
Umbuchungen	1.036.978,67 €		Geschäftsvorfall
Umbuchung 1	334.741,75 €	Brücke Tübinger Straße	
Umbuchung 2	36.942,94 €	Beleuchtung Alte Berliner Str.	
Umbuchung 3	1.177,62 €	Beleuchtung Thälmannstr.	
Umbuchung 4	66.715,24 €	Beleuchtung Alte Berliner Str.	
Umbuchung 5	45.559,02 €	Gehweg Wiesenstraße	
Umbuchung 6	30.372,66 €	Beleuchtung Wiesenstraße	
Umbuchung 7	76.119,87 €	Gehweg Köpenicker Str.	
Umbuchung 8	176.149,12 €	Gehweg Marderstraße	
Umbuchung 9	185.878,13 €	Gehweg Schulstraße	
Umbuchung 10	49.194,76 €	Gehweg zw. Wiesenweg und Karl-Weiss-Str.	
Umbuchung 11	1.563,68 €	Federwippe	
Umbuchung 12	9.663,88 €	Sitzbänke in Grünanlagen	
Umbuchung 13	22.900,00 €	Spielgeräte	

Im Eigentum der Gemeinde Hoppegarten befinden sich keine Bauten auf fremdem Grund und Boden.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
1.2.4.	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00

Der Bestand an Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler erhöhte sich zum Vorjahr um 2.310.662,05 EUR.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
1.2.5.	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	87.872,55	2.398.534,60

Abgänge	48.657,09 €		Geschäftsvorfall
Abgang 1	48.656,09 €	Abschreibungen	
Abgang 2	1,00 €	Kaiserbahnhof	

Umbuchungen	2.359.319,14 €		Geschäftsvorfall
Umbuchung 1	2.359.319,14 €	Kaiserbahnhof (Gebäude) Denkmal	

Im Bestand der Gemeinde befinden sich Fahrzeuge, Maschinen und technischen Anlagen im Wert von 1.167.977,71 EUR.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
1.2.6.	Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	1.247.647,80	1.167.977,71

Zugänge	171.483,51 €		Geschäftsvorfall
Zugang 1	4.756,00 €	Schlegelmähwerk	
Zugang 2	7.034,29 €	E-Bikes	
Zugang 3	43.151,48 €	Großflächenmäher	
Zugang 4	23.275,40 €	Hydraulisches Rettungsgerät	
Zugang 5	7.715,65 €	Erweiterungsgehäuse Festplatten	
Zugang 6	8.076,83 €	Unterbrechungsfreie Stromversorgung (Smart UPS)	
Zugang 7	44.935,50 €	DigitalPakt Schule EDV Erweiterung	
Zugang 8	32.538,36 €	Kassenautomat	

Abgänge	258.672,81 €		Geschäftsvorfall
Abgang 1	258.671,81 €	Abschreibungen	
Abgang 2	1,00 €	Ausbuchung alter Kassenautomat	

Umbuchungen	7.519,21 €		Geschäftsvorfall
Umbuchung 1	7.519,21 €	IT-Ausbau Erweiterung Grundschule - nachträgliche AHK	

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung weist zum Bilanzstichtag einen Bestand von 1.030.141,74 EUR aus.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
1.2.7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.083.035,25	1.030.141,74

Zugänge	234.422,76 €	Geschäftsvorfall
Zugang 1	2.799,93 €	Tablet
Zugang 2	6.590,94 €	Einbauküche
Zugang 3	4.135,25 €	Rollcontainer mit Tragkraftspritze
Zugang 4	5.092,45 €	Spielhaus
Zugang 5	3.612,24 €	Desktop Clients
Zugang 6	765,48 €	Mehrzweck Auffangwanne
Zugang 7	989,48 €	Schlauchkorb
Zugang 8	1.829,46 €	Überwachungstafel
Zugang 9	3.943,06 €	Mehrgasmessgerät
Zugang 10	253,34 €	Beleuchtungsballon
Zugang 11	1.829,46 €	Überwachungstafel
Zugang 12	989,48 €	Schlauchkorb
Zugang 13	1.829,46 €	Überwachungstafel
Zugang 14	1.612,40 €	Beleuchtungsballon
Zugang 15	1.618,20 €	Wärmebildkamera
Zugang 16	1.502,10 €	Leichtbodenrollmatte
Zugang 17	2.082,20 €	Wickelkommode
Zugang 18	659,17 €	Haubenmaschine
Zugang 19	3.275,93 €	Kinderküche
Zugang 20	1.855,00 €	Kopierer/Drucker
Zugang 21	5.896,62 €	Wickeltisch mit Duschwanne
Zugang 22	181.261,11 €	GWG

Abgänge	278.806,97 €	Geschäftsvorfall
Abgang 1	278.805,97 €	Abschreibungen
Abgang 2	1,00 €	Ausbuchung Küchenzeile

Umbuchungen	-8.509,30 €	Geschäftsvorfall
Umbuchung 1	2.079,43 €	Zaun
Umbuchung 2	-7.844,29 €	Umbuchungen aus GWG
Umbuchung 3	-2.744,44 €	Umbuchungen aus BGA

Die Position Anlagen im Bau verringert sich durch die Aktivierung von Baumaßnahmen, die im Haushaltsjahr begonnen und abgeschlossen bzw. fortgeführt wurden und in späteren Haushaltsjahren fertiggestellt werden

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
1.2.8.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.428.793,82	227.885,82

Zugänge	1.262.666,83 €	Geschäftsvorfall
Zugang 1	5.291,34 €	Teilungsvermessung
Zugang 2	34.803,25 €	Sanierung Auktionshaus
Zugang 3	88.435,97 €	Medientechnik Gebrüder Grimm Grundschule
Zugang 4	149.463,27 €	Kaiserbahnhof (Gebäude) Denkmal
Zugang 5	4.735,42 €	Parkflächen Dorfstraße
Zugang 6	36.942,94 €	Beleuchtung Alte Berliner Str.
Zugang 7	1.177,62 €	Beleuchtung Tübinger Str.
Zugang 8	66.715,24 €	Beleuchtung Köpenicker Str.

Zugänge		Geschäftsvorfall
Zugang 9	2.320,00 €	Grenzweg
Zugang 10	75.931,68 €	Wiesenstraße
Zugang 11	76.119,87 €	Gehweg Köpenicker Str.
Zugang 12	151.119,84 €	Schulwegsicherung
Zugang 13	162.563,32 €	Schulstr.
Zugang 14	5.560,17 €	Heidemühler Weg
Zugang 15	3.132,00 €	Vermessung Fichtengrund
Zugang 16	49.194,76 €	Gehweg Wiesenstr.
Zugang 17	319,00 €	Neubau Geh-/Radweg an der L3
Zugang 18	37.594,46 €	Hegelstr.
Zugang 19	226.056,37 €	Brücke Tübinger Str.
Zugang 20	12.409,62 €	Leitsystem Gartennachbarn
Zugang 21	60.742,95 €	Feuerwehrfahrzeug HLF 20
Zugang 22	1.563,68 €	Federwippe
Zugang 23	10.474,06 €	Spielplatzneubau (Planungsleistungen)

Umbuchungen		Geschäftsvorfall
Umbuchung 1	82.145,88 €	Medientechnik Gebrüder Grimm Grundschule
Umbuchung 2	2.361.398,57 €	Kaiserbahnhof (Gebäude) Denkmal
Umbuchung 3	38.120,56 €	Beleuchtung Alte Berliner Str.
Umbuchung 4	66.715,24 €	Beleuchtung Köpenicker Str.
Umbuchung 5	75.931,68 €	Wiesenstraße
Umbuchung 6	76.119,87 €	Gehweg Köpenicker Str.
Umbuchung 7	178.872,80 €	Schulwegsicherung Marderstr.
Umbuchung 8	185.878,13 €	Schulwegsicherung
Umbuchung 9	49.194,76 €	Gehweg Wiesenstr.
Umbuchung 10	347.633,66 €	Brücke Tübinger Str.
Umbuchung 11	1.563,68 €	Federwippe

Der Bestand des Finanzanlagevermögens veränderte sich zum Bilanzstichtag 31.12.2020 nicht.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
1.3.	Finanzanlagevermögen	2.315.251,10	2.315.251,10

Das Umlaufvermögen erhöht sich im um insgesamt 5.506.579,73 EUR gegenüber dem Vorjahr.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
2.	Umlaufvermögen	33.746.413,33	39.252.993,06

Die Vorräte verminderten sich im Berichtsjahr um 35.702,20 EUR. Hier werden Grundstücke in Entwicklung und Bewirtschaftungskosten sowie Kauttionen bilanziert.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
2.1.	Vorräte	582.585,83	546.883,63

Zugänge		Geschäftsvorfall
Abgang 1	500,00 €	Kauttionen

Abgänge	36.202,20 €	Geschäftsvorfall
Abgang 1	36.202,20 €	Abrechnung Heiz- und Betriebskosten

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände verminderten sich zum Vorjahr um 64.346,48 EUR.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
2.2.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.607.503,90	1.543.157,42

Offene Forderungen	1.543.157,42 €	Geschäftsvorfall
Gebühren	130.745,97 €	Straßenreinigung und Winterdienst, Wasser- und Bodenverband, Verpflegung Kita, Grabstellen, Trauerhalle, Bewirtschaftung Friedhof
Beiträge	0,00 €	Straßenausbaubeiträge
Steuern	1.317.532,99 €	Einkommens- und Umsatzsteuer, Grundsteuer A+B, Gewerbesteuer, Hundesteuer
Transferleistungen	230.814,49 €	Gewerbesteuerumlage, Fördermittel
sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegenüber dem privaten und öffentlichen Bereich	410.105,22 €	Säumniszuschläge, Konzessionen, sonstiges
sonstige	243.523,97 €	Erstattung Energie: Grundschule, Kita, Beleuchtung, Bauhof, Friedhöfe, Mieten, Pachten
sonstige	922,08 €	Sonstige Vermögensgegenstände
Wertberichtigungen	-790.487,30 €	Forderungen, die als zweifelhaft angesehen werden

Im Eigentum der Gemeinde Hoppegarten befinden sich keine Wertpapiere des Umlaufvermögens.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
2.3.	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00

Der Kassen- und Bankbestand der Gemeinde Hoppegarten erhöhte sich um 5.606.628,41 EUR auf insgesamt 37.162.952,01 EUR. Die Zusammensetzung der Ein- und Auszahlungen des Haushaltsjahres kann der anliegenden Finanzrechnung entnommen werden.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
2.4.	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	31.556.323,60	37.162.952,01

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten enthalten Auszahlungen, die erst im Folgejahr zu Aufwand in der Ergebnisrechnung werden. Die Rechnungsabgrenzungsposten erhöhen sich zum Bilanzstichtag um 171,09 EUR

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	19.956,28	20.127,37

Zugänge	6.495,10 €	Geschäftsvorfall
Zugang 1	6.495,10 €	Besoldung

Abgänge	6.324,01 €	Geschäftsvorfall
Abgang 1	6.324,01 €	Besoldung

Das Eigenkapital der Gemeinde Hoppegarten weist keinen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag aus.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
4.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00

3.2 Passiva

Das Eigenkapital der Gemeinde Hoppegarten erhöhte sich im Haushaltsjahr um 7.015.346,79 EUR.

Das ordentliche Jahresergebnis in Höhe von 6.586.783,98 EUR wurde nach § 26 Abs. 1 KomHKV den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Dem außerordentlichen Jahresergebnis in Höhe von 360.475,89 EUR wurden nach § 26 Abs. 5 KomHKV den Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Das Gesamtergebnis lag im Haushaltsjahr bei 6.947.259,87 EUR. Der Haushaltsausgleich wurde gem. § 26 Abs. 1 KomHKV im Haushaltsjahr erreicht.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
1.	Eigenkapital	88.502.356,75	95.517.703,54
1.1.	Basis Reinvermögen	37.613.369,08	37.613.369,08
1.2.	Rücklagen aus Überschüssen	50.737.393,28	57.684.653,15
1.2.1.	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	47.171.067,27	53.757.851,25
1.2.2.	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	3.566.326,01	3.926.801,90
1.3.	Sonderrücklage aus nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen.	151.594,39	219.681,31
1.4.	Fehlbetragsvortrag	0,00	0,00
1.4.1.	Fehlbetrag aus ordentlichem Ergebnis	0,00	0,00
1.4.2.	Fehlbetrag aus außerordentlichem Ergebnis	0,00	0,00

	31.12.2019	Ergebnis 2019	31.12.2020
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	47.171.067,27 €	6.586.783,98 €	53.757.851,25 €
Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	3.566.326,01 €	360.475,89 €	3.926.801,90 €

Seit dem Haushaltsjahr 2019 wird der Gemeinde ein Mehrbelastungsausgleich für die entfallenen Anliegerbeiträge gezahlt. In der Mehrbelastungsausgleichsverordnung (StraMaV) vom 06. September 2019 wurde festgelegt, dass für die nicht verwendeten Mehrbelastungsausgleichszahlungen nach § 2 Abs. 4 eine Sonderrücklage zu bilden ist, die für Investitionen in Folgejahren zur Verfügung steht.

Die für 2020 eingegangenen Zahlungen aus dem zweckgebundenen Mehrbelastungsausgleich, die nicht verwendet wurden, wurden in Höhe von 68.086,92 EUR der Sonderrücklage zugeführt.

Zugänge	7.015.346,79 €	Geschäftsvorfall
Zugang 1	6.586.783,98 €	ordentliches Jahresergebnis 2020
Zugang 2	360.475,89 €	außerordentliches Jahresergebnis 2020
Zugang 5	68.086,92 €	Sonderrücklage aus Mehrbelastungsausgleich 2020

Die Sonderposten wurden über die planmäßige Nutzungsdauer der betreffenden Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Die Sonderposten nahmen im Haushaltsjahr insgesamt um 496.667,69 EUR ab.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
2.	Sonderposten	33.799.226,23	33.302.558,54
2.1.	Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	3.516.826,22	3.439.438,96
2.2.	Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen	22.256.816,13	22.109.785,93
2.3.	Sonstige Sonderposten	8.025.583,88	7.753.333,65

Zugänge	1.033.241,82 €	Geschäftsvorfall
Zugang 1	12.001,70 €	Fördermittel DigitalPakt Lenné Schule
Zugang 2	346.294,00 €	Investive Schlüsselzuweisung 2020 (Schulwegsicherung)
Zugang 3	14.000,00 €	Fördermittel Haltestellen Brandenburgische Str.
Zugang 4	6.511,55 €	Fördermittel Haltestelle Rudolf-Breitscheid-Str.
Zugang 5	6.511,55 €	Fördermittel Haltestelle Lindenallee/Goethestr.
Zugang 6	8.795,71 €	Fördermittel DigitalPakt Grimm Schule
Zugang 7	161.058,24 €	Pauschaler Mehrbelastungsausgleich 2020 (MBA)
Zugang 8	408.463,16 €	Straßenausbaubeiträge
Zugang 9	43.188,76 €	Beiträge für Zufahrten
Zugang 10	3.517,15 €	Fördermittel E-Bikes
Zugang 11	22.900,00 €	Spende Spielgeräte

Abgänge	1.506.946,96 €	Geschäftsvorfall
Abgang 1	423.681,26 €	Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen
Abgang 2	761.879,06 €	Auflösung Sonderposten aus Beiträgen
Abgang 3	321.386,64 €	Auflösung Sonderposten aus sonstigen

Umbuchungen	-22.962,55 €	Geschäftsvorfall
Umbuchungen 1	-12.001,70 €	Fördermittel DigitalPakt Lenné Schule
Umbuchungen 2	12.001,70 €	Fördermittel DigitalPakt Lenné Schule
Umbuchungen 3	-8.795,71 €	Fördermittel DigitalPakt Grimm Schule
Umbuchungen 4	8.795,71 €	Fördermittel DigitalPakt Grimm Schule
Umbuchungen 5	-7.768,71 €	MBA 2020 Gehweg Köpenicker Str. - Beleuchtung
Umbuchungen 6	-34.451,07 €	MBA 2020 Gehweg Köpenicker Str.
Umbuchungen 7	-23.954,53 €	MBA 2020 Beleuchtung Alte Berliner Str.
Umbuchungen 8	-26.797,01 €	MBA 2020 Beleuchtung Alte Berliner Str.
Umbuchungen 9	68.086,92 €	Umbuchung Rest MBA in Sonderrücklage
Umbuchungen 10	1.921,85 €	Straßenbeleuchtung Am Berge

Die Gemeinde Hoppegarten bildete Rückstellungen für Pensions- und Beihilfenverpflichtungen, sonstige Verpflichtungen und für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
3.	Rückstellungen	4.347.519,15	3.867.594,65
3.1.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.536.117,00	1.047.057,00
3.5.	Sonstige Rückstellungen	2.811.402,15	2.820.537,65

Zugänge	10.000,00 €	Geschäftsvorfall
Zugang 1	10.000,00 €	Prüfung Jahresabschluss 2020
Abgänge	489.924,50 €	Geschäftsvorfall
Abgang 1	71.822,00 €	Inanspruchnahme Beihilferückstellungen
Abgang 2	417.238,00 €	Inanspruchnahme Pensionsrückstellungen
Abgang 3	864,50 €	Rückstellung für rückständigen Grunderwerb

Die Verbindlichkeiten erhöhten sich im Haushaltsjahr um 1.637.826,51 EUR. Die Kredittilgung lag im Haushaltsjahr bei 1.000.079,76 EUR. Der Gesamtbestand der Verbindlichkeiten lag zum Jahresende bei 27.789.197,23 EUR

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
4.	Verbindlichkeiten	26.151.370,72	27.789.197,23
4.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	22.807.000,00	21.806.920,24
4.3.	Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00
4.5.	Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen	244.285,81	255.666,21
4.6.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.778.299,19	5.400.068,24
4.7.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	261.303,43	216.105,09
4.12.	Sonstige Verbindlichkeiten	60.482,29	110.437,45

Verbindlichkeiten	27.789.197,23 €	Geschäftsvorfall
-------------------	-----------------	------------------

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	21.806.920,24 €	Kredit
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.400.068,24 €	Investive Maßnahmen, Reparaturen, Instandsetzungen, usw.
sonstige Verbindlichkeiten	110.437,45 €	Pachtverwahrungen, Sicherheitseinbehalte, Mahngebühren
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	216.105,09 €	Gewerbesteuerumlage
Erhaltene Anzahlungen	255.666,21 €	Betriebskosten- und Heizkostenvorauszahlungen

Im Haushaltsjahr 2020 wurden passive Rechnungsabgrenzungsposten für Grabnutzungsentgelte gebildet. Diese werden in den kommenden Haushaltsjahren entsprechend der Liegezeit ertragswirksam aufgelöst.

Pos.	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020
		Werte in EUR	
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	357.222,77	384.484,26

Zugänge	47.884,00 €	Geschäftsvorfall
Zugang 1	47.884,00 €	Friedhofsgebühren
Abgänge	20.622,51 €	Geschäftsvorfall
Abgang 1	20.622,51 €	Auflösung Friedhofsgebühren

4. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Der Jahresabschluss der Gemeinde Hoppegarten weist im Berichtsjahr einen Überschuss im ordentlichen Ergebnis von 6.586.783,98 EUR aus. Dieser liegt mit 2.000.658,63 EUR unter dem Ergebnis des Vorjahres. Das außerordentliche Ergebnis weist einen Überschuss in Höhe von 360.475,89 EUR aus, das liegt mit 276.687,07 EUR über dem Vorjahreswert.

Abweichungen gegenüber dem Rechnungsergebnis des Vorjahres in EUR:

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Abweichung
		Werte in EUR		
22.	ordentliches Ergebnis	8.587.442,61	6.586.783,98	-2.000.658,63
10.	ordentliche Erträge	44.490.714,94	41.629.609,96	-2.861.104,98
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	28.526.664,68	21.806.812,69	-6.719.851,99
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.655.815,66	13.980.198,23	4.324.382,57
3.	Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.048.598,70	2.825.768,63	-222.830,07
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte	919.703,14	914.121,06	-5.582,08
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	741.153,39	600.620,29	-140.533,10
7.	Sonstige ordentliche Erträge	1.582.580,37	1.487.701,42	-94.878,95
8.	Aktiviertete Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
9.	Bestandsveränderungen	4.128,20	0,00	-4.128,20
19.	Zinsen und sonstige Finanzerträge	12.070,80	14.387,64	2.316,84
17.	ordentliche Aufwendungen	35.903.272,33	35.042.825,98	-860.446,35
11.	Personalaufwendungen	12.590.551,26	13.009.542,57	418.991,31
12.	Versorgungsaufwendungen	142.585,00	-417.238,00	-559.823,00
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.036.911,81	5.551.234,73	-485.677,08
14.	Abschreibungen	3.343.319,52	4.204.028,10	860.708,58
15.	Transferaufwendungen	11.783.634,39	11.122.936,25	-660.698,14
16.	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.667.643,76	1.313.829,27	-353.814,49
20.	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	338.626,59	258.493,06	-80.133,53
25.	außerordentliches Ergebnis	83.788,82	360.475,89	276.687,07
23.	außerordentliche Erträge	114.508,82	361.565,59	247.056,77
24.	außerordentliche Aufwendungen	30.720,00	1.089,70	-29.630,30
26.	Gesamtüberschuss / Gesamtfehlbetrag	8.671.231,43	6.947.259,87	-1.723.971,56

Erläuterungen der wesentlichen Abweichungen zum Rechnungsergebnis des Vorjahres:

Wesentliche Abweichungen beim ordentlichen Ergebnis (ab 20.000,00 EUR):

Die ordentlichen Erträge lagen im Haushaltsjahr insgesamt bei 41.629.609,96 EUR. Die Erträge nahmen gegenüber dem Vorjahr um 2.861.104,98 EUR ab.

Position 1. Steuern und ähnliche Abgaben: Hier weichen vor allem die Gewerbesteuer und der Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer vom Vorjahresergebnis ab. Die Erträge verminderten sich deutlich zum Vorjahr.

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ergebnis	Abweichung
Nr.	Konto	Bezeichnung	2019	2020	
1.		Steuern und ähnliche Abgaben	28.526.664,68	21.806.812,69	-6.719.851,99
	40130001	Gewerbesteuer	12.671.753,24	6.152.645,50	-6.519.107,74
	40210001	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	10.778.803,00	10.385.349,00	-393.454,00
	40310001	Vergnügungssteuer	294.423,97	305.286,53	10.862,56
	40120001	Grundsteuer B	2.081.590,68	2.105.352,19	23.761,51
	40510001	Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	1.300.138,00	1.333.401,00	33.263,00
	40220001	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.298.675,00	1.421.080,00	122.405,00

Position 2: Zuwendungen und allgemeine Umlagen erhöhten sich zum Vorjahr um 4.324.382,57 EUR. Zum Vorjahr erhöhte sich die Schlüsselzuweisungen vom Land, deren Berechnungsgrundlage die Daten des Vorjahres sind. Ertragsmehrun gen wurden u.a. durch die Zuweisungen für laufende Zwecke erzielt. Auf Grund der Corona-Pandemie wurde die Richtlinie des Landes Brandenburg für die Gewährung von Billigkeitsleistungen zum Ausgleich kommunaler Mehrausgaben im Zusammenhang mit dem Ausbruch von COVID-19 im Jahr 2020 erlassen. Auf dieser Grundlage erhielt die Gemeinde 1.264.321,00 EUR.

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ergebnis	Abweichung
Nr.	Konto	Bezeichnung	2019	2020	
2.		+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.655.815,66	13.980.198,23	4.324.382,57
	41312001	Sonstige allgemeine Zuweisung vom Land	394.345,00	617.718,68	223.373,68
	41420001	Zuweisungen für laufende Zwecke (Gemeinden/GV)	5.885.586,21	6.209.092,25	323.506,04
	41310001	Sonstige allgemeine Zuweisungen (Land)	0,00	1.264.321,00	1.264.321,00
	41110001	Schlüsselzuweisungen vom Land	2.581.740,00	5.085.122,00	2.503.382,00

Position 4.: Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sanken zum Vorjahr um 222.830,07 EUR. Eine Ertragsminderung ist vor allem bei den Kindertagesstättenbeiträgen und dem Essensgeld zu verzeichnen, da es im Laufe der Corona-Pandemie zu Einschränkungen im Kitabetrieb kam.

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ergebnis	Abweichung
Nr.	Konto	Bezeichnung	2019	2020	
4.		+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.048.598,70	2.825.768,63	-222.830,07
	43260001	Kindertagesstättenbeiträge	1.440.498,80	1.342.239,35	-98.259,45
	43260101	Essensgeld Kindergarten	258.604,85	195.208,23	-63.396,62
	43260301	Ferienpauschale	40.434,04	2.242,50	-38.191,54
	43110001	Verwaltungsgebühren	134.350,59	96.859,30	-37.491,29
	43280001	Friedhofsgebühren (mehrperiodisch)	28.679,13	44.441,93	15.762,80

Position 6.: Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen fielen um 140.533,10 EUR niedriger zum Vorjahr aus. Bei den Kostenerstattungen handelt es sich um Abrechnungen gegenüber sonstigem öffentlichem Bereich und Erstattungen vom Landkreis für die Kitaumlage und den Schulkostenbeitrag sowie Erstattungen von Personalkosten.

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ergebnis	Abweichung
Nr.	Konto	Bezeichnung	2019	2020	
6.		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	741.153,39	600.620,29	-140.533,10
	44800001	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlage (Bund)	109.044,54	0,00	-109.044,54
	44820001	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlage (Gem. (GV))	550.099,71	467.204,92	-82.894,79
	44880001	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlage (sonstige)	67.170,30	120.184,85	53.014,55

Position 7.: Die sonstigen ordentlichen Erträge sanken zum Vorjahr um 94.878,95 EUR.

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ergebnis	Abweichung
Nr.	Konto	Bezeichnung	2019	2020	
7.		+ sonstige ordentliche Erträge	1.582.580,37	1.487.701,42	-94.878,95
	45610001	Bußgelder	105.869,50	77.544,14	-28.325,36
	45650001	Weitere sonstige ordentliche Erträge	25.722,93	0,00	-25.722,93
	45620001	Säumniszuschläge	43.810,20	23.764,52	-20.045,68
	45920001	Periodenfremde ordentliche Erträge	104.750,31	85.721,55	-19.028,76

Die ordentlichen Aufwendungen sanken gegenüber dem Vorjahr um 860.446,35 EUR. Sie lagen im Haushaltsjahr insgesamt bei 35.042.825,98 EUR.

Position 11.: Die Personalaufwendungen stiegen gegenüber dem Vorjahr um 418.991,31 EUR.

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ergebnis	Abweichung
Nr.	Konto	Bezeichnung	2019	2020	
11.		- Personalaufwendungen	12.590.551,26	13.009.542,57	418.991,31
	54290001	Sonstige Aufwendungen	618.966,10	549.517,37	-69.448,73
	50320001	Tariflich Beschäftigte Sozialversicherung	1.898.626,19	1.959.362,76	60.736,57
	50120001	Tariflich Beschäftigte Vergütung	9.597.547,97	10.026.414,64	428.866,67

Position 12.: Die Versorgungsaufwendungen verminderten sich zum Vorjahr um 559.823,00 EUR. Zu den Versorgungsaufwendungen der Kommune zählen, die im Zusammenhang mit den ehemaligen Beschäftigten der Kommune stehen, die Anspruch auf Pensionen haben. Durch die Veränderung der Berechnungsgrundlage im Haushaltsjahr 2020 konnten die Rückstellungen vermindert werden.

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ergebnis	Abweichung
Nr.	Konto	Bezeichnung	2019	2020	
12.		- Versorgungsaufwendungen	142.585,00	-417.238,00	-559.823,00
	51520001	Inanspruchnahme von Pensionsrückst. für Versorgungsempfänger	0,00	-417.238,00	-417.238,00
	51510001	Zuführungen zu Pensionsrückst. Versorgungsempfänger	142.585,00	0,00	-142.585,00

Position 13.: Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen verminderten sich gegenüber dem Vorjahr um 253.935,30 EUR.

Für die Bewirtschaftung und Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen wurden zum Vorjahr 431.463,01 EUR weniger aufgewendet. Mehraufwendungen entstanden für Lehr- und Unterrichtsmaterial sowie Energiekosten/Straßenbeleuchtung.

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ergebnis	Abweichung
Nr.	Konto	Bezeichnung	2019	2020	
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstl.	6.036.911,81	5.551.234,73	-485.677,08
	52110001	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	913.040,54	595.560,99	-317.479,55
	52312001	Gerätemiete	352.582,77	217.780,09	-134.802,68
	52410001	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	116.511,80	2.528,34	-113.983,46
	52419001	Bewirtschaftungskosten Wohn- und Gewerbeobjekte	18.915,69	44.369,77	25.454,08
	52410601	Gebäudereinigung	527.297,06	586.276,64	58.979,58

Position 14.: Die Abschreibungen erhöht sich zum Vorjahr um 860.708,58 EUR. Durch die Aktivierung der Grundschule Gebrüder Grimm und der Nebengebäude in 2019 erhöhte sich die Abschreibung deutlich. Weiter investive Maßnahmen mehrten das Anlagevermögen und führten zu einer Erhöhung der Aufwendungen für den Werteverzehr.

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ergebnis	Abweichung
Nr.	Konto	Bezeichnung	2019	2020	
14.	-	Abschreibungen	3.343.319,52	4.204.028,10	860.708,58
	57310001	Pauschalwertberichtigung von Forderungen	24.383,39	0,00	-24.383,39
	57320001	Einzelwertberichtigung von Forderungen	122.994,85	385.414,75	262.419,90
	57110001	Abschreibung auf immaterielle VMG und Sachanlagen	3.014.425,16	3.638.964,77	624.539,61

Position 15.: Die Transferaufwendungen verringerten sich gegenüber dem Vorjahr um 660.698,14 EUR.

Mehraufwendungen ergeben sich vor allem aus der Erhöhung der Kreisumlage die insgesamt 222.791,99 EUR ausmacht. Die Kreisumlage berechnet sich aus der Steuerkraft der Gemeinden und den Schlüsselzuweisungen. Diese Erträge sind in den letzten Haushaltsjahren jeweils gestiegen. Auf Grund der rückläufigen Entwicklung der Gewerbesteuer, fällt auch die Gewerbesteuerumlage niedriger aus.

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ergebnis	Abweichung
Nr.	Konto	Bezeichnung	2019	2020	
15.	-	Transferaufwendungen	11.783.634,39	11.122.936,25	-660.698,14
	53410001	Gewerbesteuerumlage	1.524.238,00	633.905,00	-890.333,00
	53130001	Zuwendungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Zweckvb..)	32.251,89	23.136,52	-9.115,37
	53120001	Zuwendungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Gem.(GV))	11.174,02	3.195,75	-7.978,27
	53180001	Zuwendungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Sonst.inl.Ber.)	192.463,10	187.571,69	-4.891,41
	53170001	Zuwendungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (priv. Untern.)	289.889,00	320.660,65	30.771,65
	53720001	Allgemeine Umlagen Kreisumlage	9.729.407,26	9.952.199,25	222.791,99

Position 16.: Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen sanken zum Vorjahr um 353.814,49EUR. Die Erstattungen für Aufwendungen von Dritten (Konto 54520001) beinhalten den Schulkostenbeitrag, der zum Vorjahr sank.

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ergebnis	Abweichung
Nr.	Konto	Bezeichnung	2019	2020	
16.	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.667.643,76	1.313.829,27	-353.814,49
		Erst.f.Aufw.v.Dr.a.lauf.Verw.tät.(Gem.(GV))			
	54520001	Schulkostenbeitrag und zusätzliche Verkehrsleistungen	527.399,26	173.107,89	-354.291,37
	54312001	Aufwendungen für Post- und Fernmeldegebühren	121.745,94	95.355,72	-26.390,22
	54310001	Geschäftsaufwendungen	148.170,78	128.335,34	-19.835,44
	54319001	Sonstige Geschäftsaufwendungen	31.613,16	13.726,40	-17.886,76
	54313001	Aufwendungen für Gutachten, Planungskosten	55.786,69	84.471,93	28.685,24
	54930001	Periodenfremde ordentliche Aufwendungen	45.518,51	84.410,22	38.891,71

Position 20.: Die Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen verminderten sich zum Vorjahr um 80.133,53 EUR.

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ergebnis	Abweichung
Nr.	Konto	Bezeichnung	2019	2020	
20.	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	338.626,59	258.493,06	-80.133,53
	55180001	Zinsaufwendungen (Sonst.inl.Ber.)	304.389,43	0,00	-304.389,43
	55930001	Gewerbesteuer-Erstattungszinsen	32.700,00	28.048,00	-4.652,00
	55170001	Zinsaufwendungen (Kreditinst.)	1.537,16	230.445,06	228.907,90

Position 23/24.: Die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen bedingen sich in der Regel gegenseitig. Abweichung zum Vorjahr resultiert in den meisten Fällen aus dem Verkauf von Grundstücken.

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ergebnis	Abweichung
Nr.	Konto	Bezeichnung	2019	2020	
23.	+	außerordentliche Erträge	114.508,82	361.565,59	247.056,77
	49310001	Ertr.a.Verm.veräuß.,die dem außerord.Erg.	113.880,00	302.911,50	189.031,50
	49210001	Außerordentliche periodenfremde Erträge	480,92	58.579,15	58.098,23
24.	-	außerordentliche Aufwendungen	30.720,00	1.089,70	-29.630,30
	59310001	Aufwendungen Verm.veräuß.,d.d.außerord.Erg.zzo.sind	30.720,00	864,50	-29.855,50

Gemäß § 58 Abs.2 Nr.3 sind im Anhang auch außerordentliche Erträge und Aufwendungen sowie periodenfremde Sachverhalte zu erläutern, wenn sie nicht von untergeordneter Bedeutung sind. Im Haushaltsjahr 2020 sind keine Vorgänge von übergeordneter Bedeutung vorgefallen.

5. Übertragene Haushaltsermächtigungen

Im Haushaltsjahr 2020 wurden Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 1.609.082,53 übertragen.

Konto	Konto-Bezeichnung	Betrag
52110001	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	251.433,84
52111111	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.181.523,92
52210001	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	66.952,09
52710201	Straßenreinigung/Winterdienst	16.668,32
52712001	Veranstaltungskosten, Vorträge	3.455,17
53180001	Zuwendungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	9.000,00
54310001	Geschäftsaufwendungen	5.500,00
54313001	Gutachten, Planungskosten	59.549,19
54520001	Erstattung an Dritte	15.000,00
Aufwandsübertragungen		1.609.082,53

Im Haushaltsjahr 2020 wurden Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 1.609.082,53 EUR übertragen.

Konto	Konto-Bezeichnung	Betrag
72110001	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.432.957,76
72210001	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	66.952,09
72710001	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	20.123,49
73180001	Zuschüsse für laufende Zwecke (sonstige)	9.000,00
74310001	Geschäftsauszahlungen	65.049,19
74520001	Erstattungen an Dritte für laufende Verwaltungstätigkeit	15.000,00
Auszahlungsübertragungen (laufende Verwaltungstätigkeit)		1.609.082,53

Im Haushaltsjahr 2020 wurden Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für investive Maßnahmen in Höhe von 9.670.462,19 EUR übertragen.

Konto	Konto-Bezeichnung	Betrag
78510001	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	4.414.856,46
78520001	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2.057.583,77
78530001	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	549.393,75
78210001	Auszahlungen für den Erwerb Grundstücke u.ä.	2.418.963,03
78310001	Auszahlungen für den Erwerb Sachanlagevermögen	106.492,45
78320001	Auszahlungen für den Erwerb von geringw. Wirtschaftsgütern	123.172,73
Auszahlungsübertragungen (Investitionen)		9.670.462,19

6. Sonstige Angaben

Von der linearen Abschreibungsmethode wurde in keinem Fall abgewichen.

Die bei der Eröffnungsbilanz zu Grunde gelegten Nutzungsdauern wurden beibehalten.

Zinsen für Fremdkapital wurde nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Sachverhalte, aus denen sich künftig finanzielle Verpflichtungen ergeben können (zum Beispiel Bürgschaften, Gewährverträge) sind für die amtsangehörige Gemeinde Casekow nicht bekannt. Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestehen nicht.

Die Gemeinde bewirtschaftete keine Treuhandmittel und Stiftungsmittel.

Der Kommunale Versorgungsverband Brandenburg - Zusatzversorgungskasse Gransee, hat die Rüss, Dr. Zimmermann und Partner GbR aus Hamburg beauftragt den Wert der mittelbaren Pensionsverpflichtungen zum 31.12.2020 zu ermitteln. Dieser beträgt 1.035.873,00 EUR und wird entsprechend dem Passivierungswahlrecht nicht in der Bilanz ausgewiesen.